

Wunderschönster Junge Doctor!

So eben habe ich Theresen Briefsatz in der „Blätter d. lit. Welt.“  
gelesen und bin wahrhaft gerührt von dem lieben  
schwermüthigen Töne, in welchem Sie über mich schreiben.  
Freuen Sie sich, daß ich Theresen meinen wärmsten Dank  
ausdrücke für die zarten Freundschaft, die Sie mir damit  
geschenkt haben!

Ihr ergebener  
Edl. Hauslich.

Wien 5. Jänner 1895.

